



These Test Guidelines have been superseded by a later version. The latest adopted version of Test Guidelines can be found at [http://www.upov.int/test\\_guidelines/en/list.jsp](http://www.upov.int/test_guidelines/en/list.jsp)

This publication has been scanned from a paper copy and may have some discrepancies from the original document.

---

Ces principes directeurs d'examen ont été remplacés par une version ultérieure. La version adoptée la plus récente des principes directeurs d'examen figure à l'adresse suivante : [http://www.upov.int/test\\_guidelines/fr/list.jsp](http://www.upov.int/test_guidelines/fr/list.jsp)

Cette publication a été numérisée à partir d'une copie papier et peut contenir des différences avec le document original.

---

Diese Prüfungsrichtlinien wurden durch eine neuere Fassung ersetzt. Die neueste angenommene Fassung von Prüfungsrichtlinien ist unter [http://www.upov.int/test\\_guidelines/en/list.jsp](http://www.upov.int/test_guidelines/en/list.jsp) zu finden.

Diese Veröffentlichung wurde von einer Papierkopie gescannt und könnte Abweichungen von der originalen Veröffentlichung aufweisen.

---

Las presentes directrices de examen han sido reemplazadas por una versión posterior. La versión de las directrices de examen de más reciente aprobación está disponible en [http://www.upov.int/test\\_guidelines/es/list.jsp](http://www.upov.int/test_guidelines/es/list.jsp).

Este documento ha sido escaneado a partir de una copia en papel y puede que existan divergencias en relación con el documento original.



TG/155/3  
ORIGINAL: englisch  
DATUM: 1996-10-18

INTERNATIONAL UNION  
FOR THE PROTECTION  
OF NEW VARIETIES OF  
PLANTS

UNION INTERNATIONALE  
POUR LA PROTECTION  
DES OBTENTIONS  
VÉGÉTALES

INTERNATIONALER  
VERBAND ZUM SCHUTZ  
VON PFLANZEN-  
ZÜCHTUNGEN

UNIÓN INTERNACIONAL  
PARA LA PROTECCIÓN  
DE LAS OBTENCIONES  
VEGETALES

**RICHTLINIEN**  
**FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER PRÜFUNG**  
**AUF UNTERSCHIEDBARKEIT, HOMOGENITÄT UND BESTÄNDIGKEIT**

**RIESENKÜRBIS**  
*(Cucurbita maxima Duch.)*

**GENEVE**  
**1996**

Exemplare dieser Veröffentlichung können zum Preis von 10 Schweizer Franken pro Exemplar einschließlich normalem Porto von dem Büro der UPOV, 34, chemin des Colombettes, Postfach 18, 1211 Genf 20, Schweiz, bezogen werden.

Dieses Dokument oder Teile daraus dürfen ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis der UPOV vervielfältigt, übersetzt und veröffentlicht werden, vorausgesetzt, daß die Quelle angegeben wird.

\* \* \* \* \*

Diese Richtlinien sind in Verbindung mit dem Dokument TG/1/2 zu sehen, das Erklärungen über die allgemeinen Grundsätze enthält, nach denen die Richtlinien aufgestellt wurden.

<u>INHALT</u>	<u>SEITE</u>
I. Anwendung dieser Richtlinien.....	3
II. Anforderungen an das Vermehrungsmaterial .....	3
III. Durchführung der Prüfung .....	3
IV. Methoden und Erfassungen .....	4
V. Gruppierung der Sorten .....	4
VI. Merkmale und Symbole .....	4
VII. Merkmalstabelle .....	6
VIII. Erklärungen zu der Merkmalstabelle .....	15
IX. Literatur .....	18
X. Technischer Fragebogen .....	19

## I. Anwendung dieser Richtlinien

Diese Richtlinien gelten für alle Sorten von *Cucurbita maxima* Duch.

## II. Anforderungen an das Vermehrungsmaterial

1. Die zuständigen Behörden bestimmen, wann, wohin und in welcher Menge und Beschaffenheit das für die Prüfung der Sorte erforderliche Vermehrungsmaterial zu liefern ist. Anmelder, die Material von außerhalb des Staates einreichen, in dem die Prüfung vorgenommen wird, müssen sicherstellen, daß alle Zollvorschriften erfüllt sind. Die vom Anmelder in einer oder mehreren Proben einzusendende Mindestmenge an Saatgut sollte betragen:

100 g.

Das Saatgut sollte wenigstens die Mindestforderungen an die Keimfähigkeit, den Feuchtigkeitsgehalt und die Reinheit für die Vermarktung von Saatgut des Landes erfüllen, in dem die Anmeldung eingereicht wurde. Die Keimfähigkeit sollte so hoch wie möglich sein.

2. Das Vermehrungsmaterial darf keiner Behandlung unterzogen worden sein, es sei denn, daß die zuständigen Behörden eine solche Behandlung gestatten oder vorschreiben. Soweit es behandelt worden ist, müssen die Einzelheiten der Behandlung angegeben werden.

## III. Durchführung der Prüfung

1. Die Mindestprüfungsdauer sollte in der Regel zwei gleichartige Wachstumsperioden betragen.

2. Die Prüfungen sollten in der Regel an einer Stelle durchgeführt werden. Wenn einige wichtige Merkmale an diesem Ort nicht festgestellt werden können, kann die Sorte an einem weiteren Ort geprüft werden.

3. Die Prüfungen sollten unter Bedingungen durchgeführt werden, die eine normale Pflanzenentwicklung sicherstellen. Die Parzellengröße ist so zu bemessen, daß den Beständen die für Messungen und Zählungen benötigten Pflanzen oder Pflanzenteile entnommen werden können, ohne daß dadurch die Beobachtungen, die bis zum Abschluß der Vegetationsperiode durchzuführen sind, beeinträchtigt werden. Jede Prüfung sollte insgesamt 20 Pflanzen umfassen, die auf zwei oder mehrere Wiederholungen verteilt werden sollten. Getrennte Parzellen für Beobachtungen einerseits und Messungen andererseits können nur bei Vorliegen ähnlicher Umweltbedingungen verwendet werden.

4. Zusätzliche Prüfungen für besondere Erfordernisse können durchgeführt werden.

#### IV. Methoden und Erfassungen

1. Alle Erfassungen, die durch Messen oder Zählen vorgenommen werden, sollten an 10 Pflanzen oder Teilen von 10 Pflanzen erfolgen.
2. Für die Bestimmung der Homogenität von Hybridsorten sollte ein Populationsstandard von 1 % mit einer Akzeptanzwahrscheinlichkeit von mindestens 95 % für Abweicher außer eindeutig erkennbare Inzuchtpflanzen verwendet werden. Bei einer Probengröße von 20 Pflanzen würde die höchste zulässige Zahl Abweicher 1 betragen. Zusätzlich sollte ein Populationsstandard von 1 % mit derselben Akzeptanzwahrscheinlichkeit für eindeutig erkennbare Inzuchtpflanzen verwendet werden. Bei einer Probengröße von 20 Pflanzen würde die zusätzliche höchste zulässige Anzahl eindeutig erkennbarer Inzuchtpflanzen 1 betragen.
3. Alle Erfassungen am Blatt sollten an voll entwickelten Blättern erfolgen, wenn die Früchte beginnen sich zu entwickeln; die unteren äußeren Blätter sollten dabei außer acht gelassen werden.
4. Alle Erfassungen an der reifen Frucht sollten an der ersten vollständig reifen Frucht erfolgen.

#### V. Gruppierung der Sorten

1. Das Prüfsortiment sollte zur leichteren Herausarbeitung der Unterscheidbarkeit in Gruppen unterteilt werden. Für die Gruppierung sind solche Merkmale geeignet, die erfahrungsgemäß innerhalb einer Sorte nicht oder nur wenig variieren. Die verschiedenen Ausprägungsstufen sollten in der Vergleichssammlung ziemlich gleichmäßig verteilt sein.
2. Den zuständigen Behörden wird empfohlen, die nachstehenden Merkmale für die Gruppierung der Sorten heranzuziehen:
  - a) Pflanze: Wuchsform (Merkmal 2)
  - b) Frucht: Größe (Merkmal 16)
  - c) Frucht: Form im Längsschnitt (Merkmal 19)
  - d) Frucht: Furchen (Merkmal 22)
  - e) Frucht: Anzahl Farben der Schale (Merkmal 24)
  - f) Frucht: Hauptfarbe der Schale (Merkmal 25)
  - g) Frucht: Dicke des Fleisches (Merkmal 31).

#### VI. Merkmale und Symbole

1. Zur Beurteilung der Unterscheidbarkeit, Homogenität und Beständigkeit sollten die Merkmale mit ihren Ausprägungsstufen, wie sie in der Merkmalstabelle aufgeführt sind, verwendet werden.
2. Hinter den Ausprägungsstufen für jedes Merkmal stehen Noten (Zahlen) für eine elektronische Datenverarbeitung.

3. Legende:

- (\*) Merkmale, die für alle Sorten in jedem Prüfungsjahr, in dem Prüfungen vorgenommen werden, herangezogen werden und in jeder Sortenbeschreibung enthalten sein sollten, sofern die Ausprägungsstufe eines vorausgehenden Merkmals oder regionale Umweltbedingungen dies nicht ausschließen.
- (+) Siehe Erklärungen zu der Merkmalstabelle in Kapitel VIII.

VII. Table of Characteristics/Tableau des caractères/Merkmalstabelle/Tabla de caracteres

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
<b>1. Plant: shape of cotyledon</b>	<b>Plante: forme du cotylédon</b>	<b>Pflanze: Form des Keimblatts</b>	<b>Planta: forma del cotiledón</b>		
elliptic	elliptique	elliptisch	elíptica	Uchiki Kuri	1
broad elliptic	elliptique large	breit elliptisch	elíptica ancha	Jaune Gros de Paris	2
obovate	obovale	verkehrt eiförmig	oboval	Big Max	3
<b>2. (*) Plant: growth habit</b>	<b>Plante: type de croissance</b>	<b>Pflanze: Wuchsform</b>	<b>Planta: hábito de crecimiento</b>		
bushy	buissonnante	buschig	arbustivo		1
semibushy	semi-buissonnante	halbbuschig	semiarbustivo	Ambar, Aura	2
trailing	coureuse	Ausläufer bildend	rastrero	Jaune Gros de Paris	3
<b>3. (*) Stem: color</b>	<b>Tige: couleur</b>	<b>Trieb: Farbe</b>	<b>Tallo: color</b>		
yellow	jaune	gelb	amarillo		1
green	verte	grün	verde	Jaune Gros de Paris	2
<b>4. (*) Leaf blade: size</b>	<b>Limbe: taille</b>	<b>Blattspreite: Größe</b>	<b>Limbo: tamaño</b>		
small	petit	klein	pequeño	Baby Blue	3
medium	moyen	mittel	medio	Delica	5
large	grand	groß	grande	Jaune Gros de Paris	7
<b>5. Leaf blade: intensity of green color of upper side</b>	<b>Limbe: intensité de la couleur verte de la face supérieure</b>	<b>Blattspreite: Intensität der Grünfärbung der Oberfläche</b>	<b>Limbo: intensidad del color verde del haz</b>		
light	claire	hell	claro	Elza	3
medium	moyenne	mittel	medio	Delica	5
dark	foncée	dunkel	oscuro	Japan Cup	7

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielsorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
<b>6. Petiole: length (* )</b>	<b>Pétiolo: longueur</b>	<b>Blattstiel: Länge</b>	<b>Peciolo: longitud</b>		
short	court	kurz	corto	Doux d'Okaido	3
medium	moyen	mittel	medio	Sweet Mama	5
long	long	lang	largo	Uchiki Kuri	7
<b>7. Petiole: thickness (at base)</b>	<b>Pétiolo: grosseur (à la base)</b>	<b>Blattstiel: Dicke (an der Basis)</b>	<b>Peciolo: grosor (en la base)</b>		
thin	fin	dünn	delgado	Uchiki Kuri	3
medium	moyen	mittel	medio	Delica	5
thick	gros	dick	grueso	Gladiator	7
<b>8. Female flower: (*) length of sepal</b>	<b>Fleur femelle: longueur du sépale</b>	<b>Weibliche Blüte: Länge des Kelchblatts</b>	<b>Flor femenina: longitud del sépalo</b>		
short	court	kurz	corto	Potimarron	3
medium	moyen	mittel	medio	Jaune Gros de Paris	5
long	long	lang	largo	Elza	7
<b>9. Female flower: intensity of orange color of pistil (before opening)</b>	<b>Fleur femelle: intensité de la couleur jaune du style (avant ouverture)</b>	<b>Weibliche Blüte: Intensität der Gelbfärbung des Griffels (vor dem Öffnen)</b>	<b>Flor femenina: intensidad del color naranja del pistilo (antes de la apertura)</b>		
light	claire	hell	claro		3
medium	moyenne	mittel	medio		5
dark	foncée	dunkel	oscuro		7
<b>10. Male flower: (*) length of pedicel</b>	<b>Fleur mâle: longueur du pédicelle</b>	<b>Männliche Blüte: Länge des Blütenstiels</b>	<b>Flor masculina: longitud del pedicelo</b>		
short	court	kurz	corto	Elza	3
medium	moyen	mittel	medio	Gladiator	5
long	long	lang	largo	Doux d'Okaido	7

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielsorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
<b>11. Male flower: diameter of pedicel</b>	<b>Fleur mâle: diamètre du pédicelle</b>	<b>Männliche Blüte: Durchmesser des Blütenstiels</b>	<b>Flor masculina: diámetro del pedicelo</b>		
small	petit	klein	pequeño	Doux d'Okaido	3
medium	moyen	mittel	medio	Delica	5
large	grand	groß	grande	Gladiator	7
<b>12. Male flower: intensity of green color of pedicel</b>	<b>Fleur mâle: intensité de la couleur verte du pédicelle</b>	<b>Männliche Blüte: Intensität der Grünfärbung des Blütenstiels</b>	<b>Flor masculina: intensidad del color verde del pedicelo</b>		
light	claire	hell	claro	Jaune Gros de Paris, Gladiator	3
medium	moyenne	mittel	medio	Elza	5
dark	foncée	dunkel	oscuro		7
<b>13. Male flower: hairiness of pedicel</b>	<b>Fleur mâle: pilosité du pédicelle</b>	<b>Männliche Blüte: Behaarung des Blütenstiels</b>	<b>Flor masculina: vellosidad del pedicelo</b>		
weak	faible	gering	débil	Red Kuri	3
medium	moyenne	mittel	media	Gladiator	5
strong	forte	stark	fuerte	Hubbard Blue	7
<b>14. (*) Male flower: length of sepal</b>	<b>Fleur mâle: longueur du sépale</b>	<b>Männliche Blüte: Länge des Kelchblatts</b>	<b>Flor masculina: longitud del sépalo</b>		
short	court	kurz	corta	Delica, Turks Turban	3
medium	moyen	mittel	media	Hubbard Blue	5
long	long	lang	larga	Big Moon	7

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielsorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
<b>15. Fruit: main color of pedicel (*)</b>	<b>Fruit: couleur principale du pédicelle</b>	<b>Frucht: Hauptfarbe des Stieles</b>	<b>Fruto: color principal del pedicelo</b>		
yellow	jaune	gelb	amarillo		1
green	vert	grün	verde	Doux d'Okaido, Red Kuri	2
<b>16. Fruit: size (*)</b>	<b>Fruit: taille</b>	<b>Frucht: Größe</b>	<b>Fruto: tamaño</b>		
small	petit	klein	pequeño	Regal Early	3
medium	moyen	mittel	medio	Giraumon Turban	5
large	gros	groß	grande	Big Max, Gladiator	7
<b>17. Fruit: length (*)</b>	<b>Fruit: longueur</b>	<b>Frucht: Länge</b>	<b>Fruto: longitud</b>		
very short	très court	sehr kurz	muy corto	Betty	1
short	court	kurz	corto	Red Kuri	3
medium	moyen	mittel	medio	Uchiki Kuri	5
long	long	lang	largo	Big Moon	7
very long	très long	sehr lang	muy largo	Banana Pink Jumbo	9
<b>18. Fruit: diameter (*)</b>	<b>Fruit: diamètre</b>	<b>Frucht: Durchmesser</b>	<b>Fruto: diámetro</b>		
small	petit	klein	pequeño	Uchiki Kuri	3
medium	moyen	mittel	medio	Rouge Vif d'Etampes	5
large	grand	groß	grande	Big Max	7

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
<b>19. Fruit: shape in longitudinal section</b> (* (+)	<b>Fruit: forme en section longitudinale</b>	<b>Frucht: Form im Längsschnitt</b>	<b>Fruto: forma en sección longitudinal</b>		
capped	en turban	turbanartig	en turbante	Giraumon Turban, Turks Turban	1
transverse elliptic	elliptique transversale	quer elliptisch	elíptico transverso	Sweet Mama	2
circular	circulaire	rund	circular	Mammoth, Jaune Gros de Paris	3
quadrangular	quadrangulaire	quadratisch	cuadrangular		4
obovate	obovale	verkehrt eiförmig	oboval	Doux d'Okkaïdo, Green Baby	5
ovate	ovale	eiförmig	oval	Hubbard Blue, Hubbard Golden	6
narrow elliptic	elliptique étroite	schmal elliptisch	elíptico estrecho	Banana Pink Jumbo	7
rectangular	rectangulaire	rechteckig	rectangular	Evergreen	8
<b>20. Fruit: shape of stalk end</b> (* (+)	<b>Fruit: forme de la zone pédonculaire</b>	<b>Frucht: Form des Stielendes</b>	<b>Fruto: forma del extremo peduncular</b>		
depressed	déprimée	ingesenkt	deprimida	Rouge Vif d'Etampes	1
flat	plane	flach	plana		2
raised	protubérante	vorgewölbt	protuberante	Doux d'Okaido	3
<b>21. Fruit: shape of apical end</b> (* (+)	<b>Fruit: forme du point apical</b>	<b>Frucht: Form des apikalen Endes</b>	<b>Fruto: forma del extremo apical</b>		
depressed	déprimé	ingesenkt	deprimida	Rouge Vif d'Etampes	1
flat	plan	flach	plana		2
raised	protubérant	vorgewölbt	protuberante	Hubbard Blue	3

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
<b>22. Fruit: grooves</b> (* (+)	<b>Fruit: cannelures</b>	<b>Frucht: Furchen</b>	<b>Fruto: surcos</b>		
absent	absentes	fehlend	ausentes	Jaune Gros de Paris	1
present	présentes	vorhanden	presentes	Big Moon, Rouge Vif d'Etampes	9
<b>23. Fruit: distance between grooves</b> (+)	<b>Fruit: distance entre les cannelures</b>	<b>Frucht: Abstand zwischen den Furchen</b>	<b>Fruto: distancia entre surcos</b>		
short	faible	kurz	corta		3
medium	moyenne	mittel	media	Regal Early	5
long	grande	lang	larga	Big Moon	7
<b>24. Fruit: number of colors of skin</b> (*	<b>Fruit: nombre de couleurs de l'épiderme</b>	<b>Frucht: Anzahl Farben der Schale</b>	<b>Fruto: número de colores de la piel</b>		
one	une	eine	uno	Gladiator	1
two	deux	zwei	dos	Potimarron	2
more than two	plus de deux	mehr als zwei	tres	Turks Turban	3
<b>25. Fruit: main color of skin</b> (*	<b>Fruit: couleur principale de l'épiderme</b>	<b>Frucht: Hauptfarbe der Schale</b>	<b>Fruto: color principal de la piel</b>		
cream	crème	cremefarben	crema		1
yellow	jaune	gelb	amarillo	Jaune Gros de Paris	2
orange	orange	orange	naranja	Regal Early	3
pink	rose	rosa	rosa	Giraumon Turban	4
red	rouge	rot	rojo	Rouge Vif d'Etampes	5
green	verte	grün	verde	Delica	6
grey green	vert gris	graugrün	verde gris	Japan Cup	7
grey	grise	grau	gris	Baby Blue, Hubbard Blue	8

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielsorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
<b>26. Fruit: intensity of main color of skin</b>	<b>Fruit: intensité de la couleur principale de l'épiderme</b>	<b>Frucht: Intensität der Hauptfarbe der Schale</b>	<b>Fruto: intensidad del color principal de la piel</b>		
light	claire	hell	claro	Elza	3
medium	moyenne	mittel	medio	Big Moon	5
dark	foncée	dunkel	oscuro	Rouge Vif d'Etampes	7
<b>27. Fruit: secondary color of skin (*)</b>	<b>Fruit: couleur secondaire de l'épiderme</b>	<b>Frucht: Sekundärfarbe der Schale</b>	<b>Fruto: color secundario de la piel</b>		
cream	crème	cremefarben	crema		1
yellow	jaune	gelb	amarillo		2
orange	orange	orange	naranja		3
pink	rose	rosa	rosa		4
red	rouge	rot	rojo		5
green	verte	grün	verde		6
grey	grise	grau	gris	Delica	7
<b>28. Fruit: distribution of secondary color (*)</b>	<b>Fruit: répartition de la couleur secondaire</b>	<b>Frucht: Verteilung der Sekundärfarbe</b>	<b>Fruto: distribución del color secundario</b>		
spots	en taches	Punkte	en manchas	Delica	1
stripes	en bandes	Striche	en franjas		2
marbled	en marbrures	Marmorierung	amarmolado		3
<b>29. Fruit: texture of surface (*)</b>	<b>Fruit: texture de la surface</b>	<b>Frucht: Textur der Oberfläche</b>	<b>Fruto: textura de la superficie</b>		
smooth	lisse	glatt	lisa	Uchiki Kuri	1
rough	rugueuse	rauh	rugosa	Jaune Gros de Paris, Giraumon Turban	2

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
<b>30. Fruit: warts (* )</b>	<b>Fruit: verrues</b>	<b>Frucht: Warzen</b>	<b>Fruto: verrugas</b>		
absent	absentes	fehlend	ausentes	Giraumon Turban	1
present	présentes	vorhanden	presentes	Brodée Galeuse	
<b>31. Fruit: thickness of flesh (* ) (+)</b>	<b>Fruit: épaisseur de la chair</b>	<b>Frucht: Dicke des Fleisches</b>	<b>Fruto: espesor de la carne</b>		
thin	fine	dünn	delgado	Uchiki Kuri	3
medium	moyenne	mittel	medio	Sweet Mama	5
thick	épaisse	dick	grueso	Jaune Gros de Paris	7
<b>32. Fruit: main color of flesh (* )</b>	<b>Fruit: couleur principale de la chair</b>	<b>Frucht: Hauptfarbe des Fleisches</b>	<b>Fruto: color principal de la carne</b>		
cream	crème	cremefarben	crema		1
yellow	jaune	gelb	amarillo	Giraumon Turban	2
orange	orange	orange	naranja	Uchiki Kuri	3
reddish orange	orange rougeâtre	rötlichorange	naranja rojizo	Rouge Vif d'Etampes, Potimarron	4
<b>33. Fruit: intensity of main color of flesh</b>	<b>Fruit: intensité de la couleur principale de la chair</b>	<b>Frucht: Intensität der Hauptfarbe des Fleisches</b>	<b>Fruto: intensidad del color principal de la carne</b>		
light	claire	hell	claro	Big Moon, Delica	3
medium	moyenne	mittel	medio	Red Kuri	5
dark	foncée	dunkel	oscuro	Potimarron	7
<b>34. Seed: size (* )</b>	<b>Semence: taille</b>	<b>Samen: Größe</b>	<b>Semilla: tamaño</b>		
small	petite	klein	pequeña	Sweet Mama	3
medium	moyenne	mittel	media	Uchiki Kuri	5
large	grosse	groß	grande	Rouge Vif d'Etampes	7

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
<b>35. Seed: shape</b> (* (+)	<b>Semence: forme</b>	<b>Samen: Form</b>	<b>Semilla: forma</b>		
very narrow elliptic	elliptique très étroite	sehr schmal elliptisch	elíptica muy estrecha	Sweet Mama	1
narrow elliptic	elliptique étroite	schmal elliptisch	elíptica estrecha	Uchiki Kuri	3
elliptic	elliptique	elliptisch	elíptica	Jaune Gros de Paris	5
<b>36. Seed: surface</b> (*	<b>Semence: surface</b>	<b>Samen: Oberfläche</b>	<b>Semilla: superficie</b>		
smooth	lisse	glatt	lisa	Delica, Sweet Mama	1
rough	rugueuse	rauh	rugosa	Nutty Delica, Blue Kuri	2
<b>37. Seed: color</b> (*	<b>Semence: couleur</b>	<b>Samen: Farbe</b>	<b>Semilla: color</b>		
whitish	blanchâtre	weißlich	blancuzco	Jaune Gros de Paris	1
yellowish	jaunâtre	gelblich	amarillento		2
brownish	brunâtre	bräunlich	marronáceo	Uchiki Kuri	3
<b>38. Seed: color of the margin</b>	<b>Semence: couleur de l'ourlet</b>	<b>Samen: Farbe des Randes</b>	<b>Semilla: color del margen</b>		
whitish	blanchâtre	weißlich	blancuzco	Jaune Gros de Paris	1
yellowish	jaunâtre	gelblich	amarillento		2
brownish	brunâtre	bräunlich	marronáceo	Sweet Mama	3
<b>39. Seed: weight of 1000 dry seeds</b>	<b>Semence: poids de 1000 grains secs</b>	<b>Samen: Gewicht von 1000 trockenen Samen</b>	<b>Semilla: peso de 1000 semillas secas</b>		
low	faible	niedrig	bajo	Baby Green	3
medium	moyen	mittel	medio	Regal Early	5
high	élevé	hoch	alto	Jaune Gros de Paris	7

VIII. Erklärungen zu der Merkmalstabelle

Zu 19: Frucht: Form im Längsschnitt



1

turbanartig

2

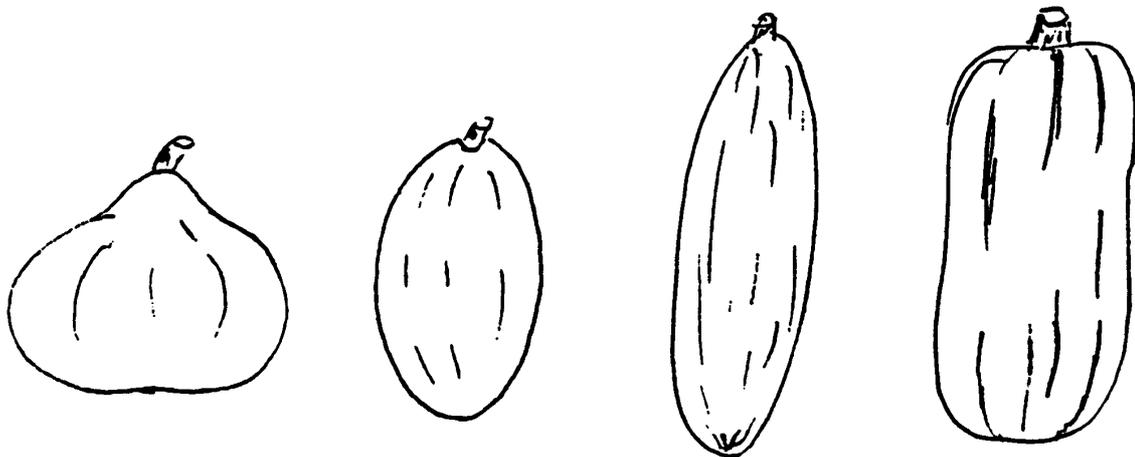
quer elliptisch

3

rund

4

quadratisch



5

verkehrt eiförmig

6

elliptisch

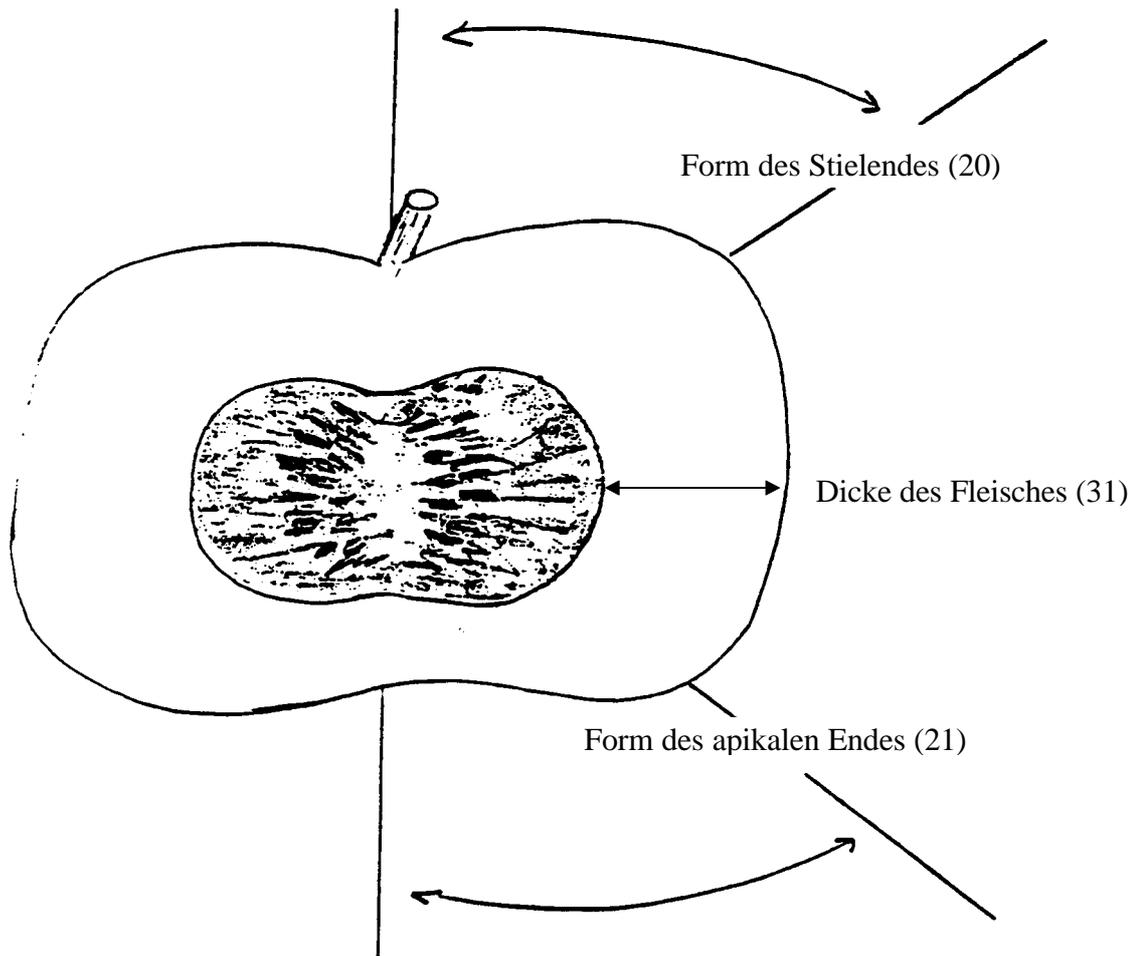
7

schmal elliptisch

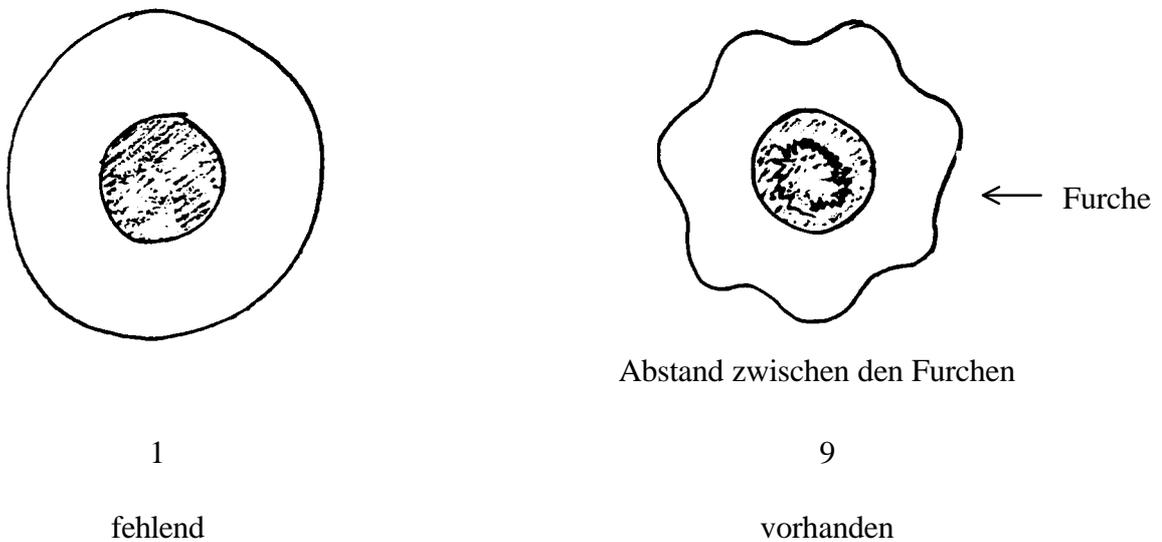
8

rechteckig

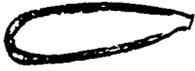
Zu 20, 21, 31 : Frucht: Form des Stielendes (20), Form des apikalen Endes (21) und Dicke des Fleisches (31)



Zu 22, 23: Frucht: Furchen (22), Abstand zwischen den Furchen (23)



Zu 35: Samen: Form



1

sehr schmal elliptisch



3

schmal elliptisch



5

elliptisch

IX. Literatur

TAPLEY, William T., ENZIE, Walter D., VAN ESELTINE, Glen P., 1937: "The Vegetables of New York," Vol. 1, Part IV "The Cucurbits", Albany, New York

WHITAKER, T.W., DAVIS, G.N., 1962: "Curcubits, Botany, Cultivation and Utilization," World Crop Books, London, New York

HIGGINS, J., 1980: "Species Identification of some *Curcubita* Cultivars," J. Natn. Inst. Agric. Bot., 15, 281-287

WHITAKER, T.W., BOHN, G.W., 1950: "The Taxonomy, Genetics, Production and Uses of the Cultivated Species of *Curcubita*," Econ. Bot., 4, 52-81.

X. Technischer Fragebogen

	Referenznummer (nicht vom Anmelder auszufüllen)
<p>TECHNISCHER FRAGEBOGEN in Verbindung mit der Anmeldung zum Sortenschutz auszufüllen</p>	
1. Art	<p><i>Cucurbita maxima</i> Duch.  RIESENKÜRBIS</p>
2. Anmelder (Name und Adresse)	
3. Vorgeschlagene Sortenbezeichnung oder Anmeldebezeichnung	
4. Information über Ursprung, Erhaltung und Vermehrung der Sorte	

5. Anzugebende Merkmale der Sorte (die in Klammern angegebene Zahl verweist auf das entsprechende Merkmal in den Prüfungsrichtlinien; die Ausprägungsstufe, die der Sorte am nächsten kommt, bitte ankreuzen).

Merkmale	Beispielssorten	Note
<b>5.1 Pflanze: Wuchsform</b> (2)		
buschig		1[ ]
halbbuschig	Ambar, Aura	2[ ]
lange Ausläufer bildend	Jaune Gros de Paris	3[ ]
<b>5.2 Frucht: Größe</b> (16)		
klein	Regal Early	3[ ]
mittel	Giraumon Turban	5[ ]
groß	Big Max, Gladiator	7[ ]
<b>5.3 Frucht: Form im Längsschnitt</b> (19)		
turbanartig	Giraumon Turban, Turks Turban	1[ ]
quer elliptisch	Sweet Mama	2[ ]
rund	Mammoth, Jaune Gros de Paris	3[ ]
quadratisch		4[ ]
verkehrt eiförmig	Doux d'Okkaïdo, Green Baby	5[ ]
eiförmig	Hubbard Blue, Hubbard Golden	6[ ]
schmal elliptisch	Banana Pink Jumbo	7[ ]
rechteckig	Evergreen	8[ ]

Merkmale	Beispielssorten	Note
<b>5.4 Frucht: Furchen</b> (22)		
fehlend	Jaune Gros de Paris	1[ ]
vorhanden	Big Moon, Rouge Vif d'Etampes	9[ ]
<b>5.5 Frucht: Anzahl Farben der Schale</b> (24)		
eine	Gladiator	1[ ]
zwei	Potimarron	2[ ]
mehr als zwei	Turks Turban	3[ ]
<b>5.6 Frucht: Hauptfarbe der Schale</b> (25)		
cremefarben		1[ ]
gelb	Jaune Gros de Paris	2[ ]
orange	Regal Early	3[ ]
rosa	Giraumon Turban	4[ ]
rot	Rouge Vif d'Etampes	5[ ]
grün	Delica	6[ ]
graugrün	Japan Cup	7[ ]
grau	Baby Blue, Hubbard Blue	8[ ]
<b>5.7 Frucht: Dicke des Fleisches</b> (31)		
dünn	Uchiki Kuri	3[ ]
mittel	Sweet Mama	5[ ]
dick	Jaune Gros de Paris	7[ ]

6. Ähnliche Sorten und Unterschiede zu diesen Sorten

Bezeichnung der ähnlichen Sorte	Ausprägungen der ähnlichen Sorte	Ausprägungen der Kandidatensorte
---------------------------------	----------------------------------	----------------------------------

<sup>o)</sup> Sofern die Ausprägungsstufen der beiden Sorten identisch sind, bitte die Größe des Unterschieds angeben.

7. Zusätzliche Informationen zur Erleichterung der Unterscheidung der Sorte

7.1 Resistenzen gegenüber Schadorganismen

7.2 Besondere Bedingungen für die Prüfung der Sorte

7.3 Andere Informationen